



**Stadt Leipzig**

**13. Deutsche  
Feuerwehrmannschaftsmeisterschaft  
im Retten und Schwimmen  
am 13.10.2012 in Leipzig**

Leipzig, 13. Oktober 2012

**13. DFMM**  
IM RETTEN UND SCHWIMMEN



---

**Grußwort**

Sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler der Berufsfeuerwehren Deutschlands,

ich freue mich sehr, Sie in der Stadt Leipzig begrüßen zu dürfen.

Leipzig ist Sportstadt mit Tradition im Schwimmen. Tradition hat auch die Wasserrettung. Vor 100 Jahren, am 28. Juli 1912, ertranken in Binz 17 Menschen, als ein Teil der Seebrücke einstürzte. Fast alle Augenzeugen waren des Schwimmens unkundig und mussten dem Geschehen hilflos zusehen. Aus dieser Hilflosigkeit wurde die Idee einer Rettungsorganisation geboren und im Jahr darauf, am 19. Oktober 1913, hier in Leipzig die Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft gegründet.



Als Angehörige der Berufsfeuerwehren tragen Sie mit Ihrer Tätigkeit Sorge dafür, dass im Wasser befindliche und hilflose oder in Eis eingebrochene Personen gerettet werden können. Dies ist umso wichtiger, als dass derzeit ein Viertel der Erwachsenen in Deutschland nicht schwimmen können, bei Kindern sogar jedes Dritte!

Mit Ihrer 13. Mannschaftsmeisterschaft im Schwimmen und Retten zeigen Sie den Bürgern, dass die Feuerwehren die Wasserrettung ernst nehmen und sich deren Wichtigkeit bewusst sind.

Neben den sportlich Aktiven, die Willen und Können unter Beweis stellen, gilt mein Dank und Respekt dem Organisationsteam im Hintergrund. Ich freue mich auf eine gelungene Veranstaltung mit positiver Resonanz. Allen Teilnehmern und Gästen wünsche ich einen fairen Wettbewerb, viel Spaß und Freude und einen eindrucksvollen Aufenthalt in unserer sächsischen Metropole.

Ihr

Heiko Rosenthal

Beigeordneter und Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport der Stadt Leipzig